



Audit Gesunde Schule Rezertifizierung

Ergänzender Qualitätsbericht vom: Mai 2016

Erstzertifizierung im Jahr: **2004**

Allgemein

Name und Anschrift:	Ganztagsschule Zoberberg, Kastanienhof 14, 06847 Dessau-Roßlau		
E-Mail:	leitung@sks-zoberberg.bildung- lsa.de	Datum:	04.05.16
Schulleiter/-in:	A. Weyprachtitzky	Telefon:	0340/533 423 0
Träger:	Stadt Dessau-Roßlau	Qualitätsbeauftragte/-r:	

Angaben zu Rahmenbedingungen

(z.B. Größe, Standort, Anzahl der Lernenden, Lehrenden, Benennung weiteres Personal, Ausrichtung Schulprofil, Abschlussmöglichkeiten, etc.)

360 Lernende
34 Lehrende, 1 Schulsozialarbeiter, 2 pädag. Mitarbeiter
ungünstige soziale Lage im Wohnort Zoberberg
Gebundene Ganztagschule – Gesundheitsfördernde – Schule ohne Rassismus –
Berufsfrühorientierung
Abschluss: RS und HS

Kategorien

1. Schulbedingungen und Schulverhältnisse

Positive Entwicklung:	Umbau zur Gemeinschaftsschule
Hindernisse und Stolpersteine:	Sanierung der Turnhalle und des Außengeländes terminlich noch immer nicht konkretisiert und verbindlich



L

2. Gesundheitskompetenzen

Positive Entwicklung:

Akzeptanz der Bedeutung Gesundheitsförderung hat zugenommen

Hindernisse und Stolpersteine:

Kürzung der Biologiestunden
Planung von Projekten gestaltet sich schwierig, personelle Absicherung verschlechtert sich

3. Schulklima

Positive Entwicklung:

Bedeutung eines positiven Schulklimas im Allgemeinen akzeptiert

Hindernisse und Stolpersteine:

Einhalten von Regeln; Kommunikationskultur, Reflexion des subjektiven Beitrags, Dauerbelastung der Kollegen durch Unterversorgung mit Lehrkräften und schlechte Terminplanung seitens des Dienstherren

4. Unterricht und Schulleben

Positive Entwicklung:

Mehr Flexibilität bei der Klassenbildung, 10. Klassen übernehmen Aufgaben der Pausenaufsicht

Hindernisse und Stolpersteine:

Stark alterndes Kollegium und damit einhergehender Verlust von Leistungs- und Innovationskraft
Allgemeine Kürzung der Ganztagsstunden, schülerbezogene Stundenzuweisung
Starkes Anwachsen administrativer Verwaltungsaufgaben
Der Anteil der Erziehungs- und Sozialarbeit im Unterricht nimmt stark zu



L

5. Qualitätsmanagement

Positive Entwicklung:

Hindernisse und
Stolpersteine:

Aufgrund der aktuellen Personalsituation ist ein stringentes, kontinuierliche Qualitätsmanagement kaum möglich

Was haben wir uns für die nächsten 3 Jahr vorgenommen?

(Erkenntnisse/Maßnahmen, die sich durch die Selbstbewertung für die Schule ergeben haben)

Projektteamarbeit muss wieder motiviert erfolgen. Unterrichtsarbeit und-Qualität wieder in den Focus des Handelns legen.

Dessau, 04.05.2016
Datum

Weyprachtitzky
Unterschrift